

Jugendkonzept Tennisclub Kleinmachnow 1961 e.V.

In unserem Tennisverein stehen die Förderung junger Talente und die Schaffung einer positiven, engagierten Trainingsatmosphäre im Mittelpunkt. Unser Trainingskonzept ist darauf ausgelegt, den unterschiedlichen Bedürfnissen und Zielen von Kindern und Jugendlichen gerecht zu werden – von freizeitorientierten Spielern bis hin zu leistungsorientierten Talenten. Wir bieten eine strukturierte und zielgerichtete Ausbildung, die sowohl Spaß und Freude am Spiel als auch die Möglichkeit zur leistungsorientierten Entwicklung fördert.

Das Konzept ist in drei Hauptkategorien unterteilt: ****Team-A****, für leistungsorientierte Spieler und Spielerinnen, die regelmäßig an Wettkämpfen wie Verbandsspielen, LK-Turnieren und nationalen Turnieren teilnehmen, ****Team-B****, für ambitionierte Spieler und Spielerinnen, die an Verbandsspielen, Kästchenspielen teilnehmen und auch eine Verbesserung der eigenen LK anstreben sowie das ****Team-C****, für freizeitorientierte Spieler und Spielerinnen, die in homogenen Gruppen Training mit den Clubtrainern wahrnehmen.

Durch gezielte Teilnahme an LK-Turnieren und der Verbesserung der eigenen Leistungsklasse erhalten ambitionierte Spieler und Spielerinnen die Chance, sich für das Team-A zu qualifizieren und ihre Wettkampferfahrung zu erweitern.

Unser Trainingsansatz richtet sich an alle Altersgruppen von U10 bis U18, wobei die Spieler je nach Leistungsstand und Entwicklung in passende Trainingsgruppen eingeteilt werden. So ermöglichen wir eine altersgerechte Förderung, die sowohl den Spaß am Sport als auch das Streben nach immer höheren Zielen vereint.

Mit diesem Trainingskonzept möchten wir jedem einzelnen Spieler und jeder Spielerin die Möglichkeit bieten, sich sportlich und persönlich weiterzuentwickeln, sei es durch regelmäßige Wettkampfteilnahmen oder durch das Erreichen neuer sportlicher Meilensteine.

1. Zielgruppen und Aufteilung

1.1. Team-A (Leistungsorientierte Spieler und Spielerinnen)

Ziel:

Entwicklung von Spitzenleistungen, regelmäßige Teilnahme an Wettkämpfen, Turnieren und Verbandsspielen

Altersgruppe:

U10 bis U18 (je nach Talent und Entwicklung)

Anforderungen:

Hohe Trainingsmotivation, regelmäßige Teilnahme an intensiven Trainingseinheiten, nehmen eigene Trainingseinheiten zur spielstarken Entwicklung wahr

Darüber hinaus regelmäßige Teilnahme an Turnieren, um die LK bzw. den RL-Platz zu verbessern, Verpflichtung zur Teilnahme an Verbandsspielen, Sonderregelungen für Nationales u. Internationales Tennis

1.2. Team-B (Ambitionierte Spieler und Spielerinnen)

Ziel:

Verbesserung der Technik und Leistung, Entwicklung in Richtung Wettkampforientierung

Altersgruppe:

U10 bis U18

Anforderungen:

Teilnahme an Trainingsgruppen mit gesteigerter Intensivität, Verpflichtung mehrere Verbandsspiele zu bestreiten, Engagement zur Verbesserung der eigenen Leistungsklasse (Teilnahme an LK-Turnieren), Durchführung von Kästchenspielen, zusätzliche eigene Trainingseinheiten

1.3. Team-C (Freizeitorientierte Spieler und Spielerinnen)

Ziel:

Verbesserung der Technik und Leistung, Technik-Vermittlung der 6 Grundschräge im Tennis, Herstellung der Spielfähigkeit in allen Altersklassen nach der Methode „Play & Stay“ Teilnahme an LK-Turnieren, Spaß am Tennis

Altersgruppe:

U10 bis U18

Anforderungen:

Teilnahme in Trainingsgruppen mit geringerer Intensität.

Die Trainer wirken darauf hin, die Kinder und Jugendlichen als Mannschaftsspieler auszubilden.

Das Training erfolgt durch Eigenfinanzierung nach den Verträgen der Tennisschule.

2. Trainingsstruktur und – Planung

2.1. Team-A

Trainingshäufigkeit: mind. 90 Minuten/Woche

Inhalt: Techniktraining, Taktiktraining, Konditionstraining, Psychologisches Training, Wettkampfvorbereitung

2.2. Team-B

Trainingshäufigkeit: variabel, jedoch mind. 90 Minuten/Woche

Inhalt: zielorientiertes Training, Techniktraining, Taktiktraining, Fitness sowie Spielpraxis

2.3. Team-C

Trainingshäufigkeit: individuell in Absprache mit der Tennisschule festzulegen

Inhalt: Schulung der Grundtechniken nach der Methode Play & Stay, Herstellung der Spielfähigkeit

3. Trainingsgruppen und Altersübergreifende Integration

Altersübergreifende Trainingsgruppen:

Die Spieler und Spielerinnen werden nach ihrem Leistungsniveau in Gruppen eingeteilt, nicht nur nach Alter. Eine dynamische Gruppenzuordnung sorgt dafür, dass Talente in ihrer Entwicklung gefördert werden, während Freizeitsportler ebenfalls gefordert sind.

4. Mentorenprogramm:

Team-A-Spieler, die schon mehr Erfahrung und Wettkampfhärte haben, können als Mentoren für jüngere Spieler fungieren. Dies fördert die Teamarbeit und schafft einen Zusammenhalt zwischen den unterschiedlichen Altersgruppen und Trainingsniveaus.

5. Förderung von Talenten:

Für die Team-A-Spieler, die talentiert und ambitioniert sind, können gezielte Förderprogramme entwickelt werden, z.B. durch Partnerschaften mit externen Sponsoren oder durch das Angebot von Stipendien für teure Turniere.

6. Jährliche Evaluierung/Individuelle Leistungsanalyse/Feedback

Zu Beginn eines jeden Jahres wird für jeden Spieler ein individueller Trainingsplan erstellt, der regelmäßig überprüft wird. Leistungskennzahlen wie Ergebnisse in Wettkämpfen, Technikbewertung und körperliche Entwicklung werden berücksichtigt.

Am Ende jeder Saison gibt es eine Feedback-Runde mit den Spielern, um die Trainingsmethoden und den Verlauf des Trainings zu evaluieren. Anhand dieser Informationen kann das Trainingskonzept für die kommende Saison optimiert werden.

7. Kosten

Die Kosten für das Training des Team-A und Team-B werden vollständig vom Verein getragen und werden direkt mit den Clubtrainern abgerechnet. Das Training des Team-C erfolgt bedarfsorientiert in zuvor von den Clubtrainern/dem Jugendwart festgelegten Gruppen. Anhand der individuellen Gruppengröße erfolgt die anteilige Abrechnung mit den Teilnehmern individuell zu den zuvor bekannt gegebenen und festgelegten Stundensätzen. Die Kosten werden hierbei durch die Teilnehmer selbst getragen.

Nicht zuletzt soll dieses Kostenmodell neben der Finanzierbarkeit für den Verein auch als Motivation für die Spieler des Team-B dienen, sich zu verbessern und die notwendigen Leistungen zu erbringen, um in das Team-A oder Team-B wechseln zu können.

Zusammenfassung:

Dieses Trainingskonzept fördert sowohl leistungsorientierte als auch freizeitorientierte Spieler, indem es individuelle Bedürfnisse und Ziele berücksichtigt. Die enge Verzahnung von Technik-, Taktik-, Fitness- und Mentaltraining bildet eine ganzheitliche Grundlage für den Erfolg der Spieler, während regelmäßige Wettkämpfe den praktischen Erfolg sichern. Gleichzeitig wird der Spaß und das persönliche Wachstum im Tennis unterstützt.

Hierbei ist uns eine transparente Kommunikation mit den Eltern und Spielern wichtig.

Januar 2026